



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



INSTITUT FÜR KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT

EINLADUNG

15. IFK-PRAXISFORUM

Was ist dran am Vorwurf der „Lügenpresse“?

28. JANUAR 2015, 19:00 UHR
FORUM AM ALTMARKT

Ostsächsische Sparkasse Dresden
Dr.-Külz-Ring 17, 01067 Dresden

Das Programm für unser alljährliches Praxisforum stand bereits, als wir uns entschieden haben, auf die aktuelle und brisante Situation in Sachsen einzugehen. Das Wort von der „Lügenpresse“ ist seit Dezember in aller Munde. Viele Menschen haben angeblich kein Vertrauen in die Medien. Haben sie damit Recht?

Das ist auch eine kommunikationswissenschaftliche Frage, zu der sich die Dresdner Kommunikationswissenschaft äußern sollte und kann. Wir haben daher unser Programm des diesjährigen Praxisforums geändert. Statt der üblichen Kurz-Referate aus Abschlussarbeiten des Instituts werden wir uns mit folgenden drei Fragen beschäftigen:

Wie ist es tatsächlich um die Glaubwürdigkeit der Medien in der deutschen Bevölkerung bestellt? Welche Ursachen gibt es für eine fehlende Glaubwürdigkeit? Und: was können die Medien tun, um das Vertrauen zurückzugewinnen?

Das IfK und sein Förderverein möchten Sie herzlich zu zwei Kurzvorträgen und einer anschließenden Podiumsdiskussion am 28.01.15 einladen!

Prof. Lutz M. Hagen
Direktor des IfK

Joachim Hoof
Vorsitzender des
Fördervereins

Programm

19:00 Uhr: Begrüßung & Einführung

Podiumsdiskussion mit

Dirk Birgel

Chefredakteur Dresdner Neueste Nachrichten

Prof. Wolfgang Donsbach

Institut für Kommunikationswissenschaft

Prof. Lutz M. Hagen

Institut für Kommunikationswissenschaft

Michael Konken

Vorsitzender Deutscher Journalistenverband

Uwe Vetterick

Chefredakteur Sächsische Zeitung

Sandro Violi

Direktor MDR-Landesfunkhaus Sachsen

Prämierungen der besten Abschlussarbeiten

Ende der Veranstaltung gegen 20:30 Uhr
